

# [do:index]

## Open Software

Bei freier und Open-Source-Software handelt es sich um Computerprogramme, die frei verwendbar sind und somit unbeschränkt ausgeführt, kopiert, verbreitet, untersucht, und geändert werden dürfen. Freie und Open-Source-Software kann deshalb schnell und ohne Genehmigung des Herstellers an eigene Bedürfnisse angepasst werden oder auf Sicherheitslücken hin untersucht werden. Gleichzeitig reduziert sich durch den Zugang zum Quellcode die Gefahr der Abhängigkeit von einem einzelnen Anbieter.

### 1 Strategie und Sensibilisierung

In diesem Abschnitt gilt es herauszufinden, ob in der Verwaltung ein Bewusstsein für die Möglichkeiten, die freie und Open-Source-Software bieten, existiert und konkrete Strategien zur ihrer Nutzung verfolgt werden.

#### 1.1 Sind Information über das Ausmaß der Verwendung von freier und Open-Source-Software verfügbar?

- Ja
- Nein

Erläuterung: Durch die zunehmende Verbreitung von freier und Open-Source-Software ist es sehr wahrscheinlich, dass diese auch in der Verwaltung eingesetzt wird. Allerdings beschränkt sich der Einsatz häufig nur auf einzelne Anwendungen in einer ansonsten proprietären Umgebung.

Weitere Hinweise und / oder Links zum Ausmaß der Verwendung von freier und Open-Source-Software:

#### 1.2 Gibt es ein Bekenntnis zur Verwendung und Förderung von offenen Standards, insbesondere im Bereich Dateiformate?

- Ja
- Nein

Erläuterung: Wird bei der Ausschreibung und Durchführung von IT-Projekten explizit auf die Verwendung offener Standards hingewirkt? Die Verwendung offener Standards verringert die Abhängigkeit von Herstellern und begünstigt die Interoperabilität innerhalb und außerhalb einer Gebietskörperschaft.

Weitere Hinweise und / oder Links zum Bekenntnis zur Verwendung und Förderung von offenen Standards:

### 1.3 Welche offenen Dateiformate sind in der Behördenkommunikation zugelassen?

- Open Document Format (.odt, .ods, .odp)
- Office Open XML (.docx, .docm, .xlsx, .xlsm, .pptx, .pptm)
- andere offene Formate
- keine offenen Formate

*Mehrfachnennungen sind möglich*

Erläuterung: Das Nichtakzeptieren offener Dateiformate erzwingt das Ausweichen auf proprietäre Formate.

Weitere Hinweise und / oder Links zu zugelassenen Dateiformaten in der Behördenkommunikation:

### 1.4 Wird auf Open-Source-Software für die Nutzung zugänglich gemachter Dokumente hingewiesen?

- Ja
- Nein

Erläuterung: Falls Dokumente in einem proprietären Format angeboten werden, wird meist ein Hinweis auf entsprechende Software zum Einlesen dieser Datei gegeben. Wird hier ein Hinweis auf proprietäre Software gegeben, verstärkt dies deren Verbreitung.

Beispiel: Zum Öffnen des PDF-Formats der Firma Adobe wird oft der Adobe Acrobat Reader angeboten, obwohl es zahlreiche [Open-Source-Software-Alternativen](#) gibt.

Weitere Hinweise und / oder Links zum Verweis auf freie und Open-Source-Software für die Nutzung zugänglich gemachter Dokumente:

### 1.5 Gab es in der Vergangenheit Beiträge zu freien und Open-Source-Software-Projekten?

- Ja
- Nein

Erläuterung: Freie und Open-Source-Software lebt davon, dass die Anwender\_innen Fehler korrigieren und Funktionalitäten weiterentwickeln. Gleichzeitig können so alle vom entstandenen Know-how profitieren.

Weitere Hinweise und / oder Links zu vergangenen Beiträgen zu freien und Open-Source-Software-Projekten:

### 1.6 Gibt es open-source-basierte Entwicklungsprojekte mit anderen Gebietskörperschaften?

- Ja
- Nein

Erläuterung: Kooperationen mit anderen Gebietskörperschaften bei der Entwicklung von Software erlauben Verwaltungen Kompetenzen zu bündeln und Kosten zu reduzieren. Open-Source-Software-Lizenzen liefern einen erprobten rechtlichen und organisationalen Rahmen für derartige Kooperationsprojekte.

Weiterführende Hinweise und / oder Links zu open-source-basierten Entwicklungsprojekten mit anderen Gebietskörperschaften:

1.7 Welche sonstigen Maßnahmen zur Förderung von freier und Open-Source-Software wurden getroffen?

(Frage ist nicht verpflichtend)

Erläuterung: Neben der projektbezogenen Förderung von freier und Open-Source-Software besteht die Möglichkeit dies allgemein zu tun. Beispiele hierfür sind Regelungen, die den beschäftigten Programmier\_innen Teile der Arbeitszeit für ihre eigenen Projekte zur Verfügung stellen oder das Veranstellen einer Programmernacht.

## 2 Einsatz von freier und Open-Source-Software in der Hoheitsverwaltung (Ist-Zustand)

Durch die zunehmende Verbreitung von freier und Open-Source-Software ist es sehr wahrscheinlich, dass diese auch in der Hoheitsverwaltung eingesetzt wird. Diese Frage dient dazu, ihre aktuelle Verbreitung festzustellen und zu sehen welche Bereiche wie stark vertreten sind.

2.1 Server-Betriebssystem:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

2.2 Desktop-Betriebssystem:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

2.3 Office-System:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

2.4 Browser :

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

## 2.5 Datenbank:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

## 2.6 Grafik & Desktop-Publishing:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

## 2.7 Sonstige Fachanwendungen :

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

Weitere Hinweise und Links zum Einsatz von freier und Open-Source-Software in der Daseinsvorsorge:

## 3 Einsatz von freier und Open-Source-Software in Unternehmen der Daseinsvorsorge (Ist-Zustand)

Erläuterung: Durch die zunehmende Verbreitung von freier Open-Source-Software ist es sehr wahrscheinlich, dass diese auch in der Daseinsvorsorge eingesetzt wird. Diese Frage dient dazu, ihre aktuelle Verbreitung festzustellen und zu sehen welche Bereiche wie stark vertreten sind.

### 3.1 Server-Betriebssystem:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

### 3.2 Desktop-Betriebssystem:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

### 3.4 Browser:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

### 3.5 Datenbank :

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

### 3.3 Office-System:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

### 3.6 Grafik & Desktop-Publishing:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

### 3.7 Sonstige Fachanwendungen:

- keine freie und Open-Source-Software
- etwas freie und Open-Source-Software
- größtenteils freie und Open-Source-Software

Weitere Hinweise und Links zum Einsatz von freier und Open-Source-Software in der Hoheitsverwaltung: